

Evonik stärkt Produktion für die Pharmabranche mit neuer Anlage in China

16. April 2010

Evonik Industries baut sein Engagement in China weiter aus: Der Konzern hat eine Anlage zur Herstellung von pharmazeutischen Wirkstoffen in Betrieb genommen. Sie wird unter anderem den chinesischen Markt versorgen und hat eine Kapazität von 70 Kubikmetern, die bei Bedarf verdoppelt werden kann. Die Anlage in Nanning in der Provinz Guangxi wurde in Zusammenarbeit mit einem europäischen Pharmaunternehmen errichtet, für das Evonik im Rahmen eines langjährigen Liefervertrags verschiedene Wirkstoffe entsprechend den wichtigen Qualitäts- sicherungsrichtlinien der Pharmaindustrie cGMP (current Good Manufacturing Practices) produzieren wird.

Alexandra Boy

Pressesprecherin Chemie
Telefon +49 201 177-3167
Telefax +49 201 177-3030
alexandra.boy@evonik.com

Ruben Thiel

Pressesprecher Chemie
Telefon +49 201 177-4299
Telefax +49 201 177-3030
ruben.thiel@evonik.com

Errichtet wurde die Anlage in nur 15 Monaten. „Das war nur möglich durch die hervorragende Unterstützung der Regierung der autonomen Provinz Guanxi, der Stadt Nanning und des Kreises Wuming“, betonte Dr. Hans-Josef Ritzert, Leiter des Geschäftsgebiets Exclusive Synthesis & Amino Acids, bei der offiziellen Inbetriebnahme am 15. April, an der neben chinesischen Politikern auch Kunden aus aller Welt teilnahmen. Evonik ist bereits seit 2001 in Nanning aktiv – zunächst als Partner in einem Joint Venture und seit 2005 als alleiniger Inhaber dieses Unternehmens, das seither als Evonik Rexim (Nanning) Pharmaceuticals Co. Ltd. firmiert und cGMP-konforme Aminosäuren und Aminosäure-derivate durch biotechnologische Verfahren produziert. Mit der neuen Anlage zur Wirkstoffproduktion verfügt Evonik nun über ein weiteres starkes Standbein in Nanning.

„Die neue Anlage ist Ausdruck unserer Strategie der horizontalen Integration“, sagte Ritzert. Der Begriff horizontale Integration steht für ein Netzwerk aus westlichen (Europa, Nafta) und asiatischen Produktionsstandorten, mit dem Evonik den Kunden maßgeschneiderte, exklusive Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Pharmawirkstoffen bietet. „Mit dieser Anlage werden wir unsere Position als leistungsstarker Partner in der Exklusivsynthese weiter festigen“, so Ritzert.

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1 – 11
45128 Essen
www.evonik.de

Aufsichtsrat

Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender

Vorstand

Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Ralf Blauth, Dr. Wolfgang Colberg
Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

Um den Kontakt zu lokalen Behörden und Nachbarn zu vertiefen, verknüpfte das Unternehmen die offizielle Inbetriebnahme der Anlage in Nanning mit einem Tag der offenen Tür. Eine Veranstaltung, die bereits Tradition hat: Damit öffnete Evonik zum fünften Mal in Folge an einem seiner chinesischen Standorte die Tore, um über seine Aktivitäten zu informieren und den Responsible-Care-Gedanken zu stärken.

Evonik konzentriert sich im Geschäftsgebiet Exclusive Synthesis & Amino Acids auf die maßgeschneiderte Produktion von Wirkstoffvorprodukten, Wirkstoffen, Aminosäuren und Aminosäurederivaten. Das Geschäftsgebiet gehört zum Geschäftsbereich Health & Nutrition, der 2009 einen Umsatz von 1,6 Milliarden Euro erzielte. Mit seinem weltweiten Produktions- und Forschungsnetzwerk bietet das Geschäftsgebiet einen nahtlosen Service - von der Syntheseentwicklung im Labormaßstab bis hin zur kommerziellen Produktion in von der US-Arzneimittelbehörde (FDA) zertifizierten Anlagen.

Informationen zum Konzern

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland. In unserem Kerngeschäft Spezialchemie sind wir eines der weltweit führenden Unternehmen. Zudem ist Evonik Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche Selbsterneuerung und Verlässlichkeit bestimmen die Leistungskraft unseres Unternehmens.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Rund 39.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von rund 13,1 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von rund 2,0 Milliarden Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.